

Bericht Bürgermeister zur SVV am 18. Dezember 2019

Stand: 06. Dezember 2019

Gratulation zum Geburtstag:

20. November 2019 - Herr Gottfried Hain

01. Dezember 2019 - Frau Kathrin Lieske

Hinweis: Textdarstellungen in der Formatvorlage – sind bereits im Bericht Bürgermeister aus der SVV am 13. November 2019 enthalten.

I. Stadtumbau/Stadtentwicklung

Rückbaumaßnahmen

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Leonard-Frank-Straße 11 – 19, Leonard-Frank-Straße 14 – 20, Leonard-Frank-Straße 31 – 39

Die drei Wohnblöcke in der Leonhard-Frank-Straße sollen zwischen März 2019 und November 2019 zurückgebaut werden.

Der Rückbau der beiden Wohnblöcke Leonhard-Frank-Straße 11 – 19 und 31 – 39 ist weitestgehend abgeschlossen. Der Rückbau des Wohnblockes Leonhard-Frank-Straße 14 – 20 musste ausgesetzt werden, da im Gebäude Mauersegler nisten. Eine Fortsetzung des Rückbaus kann voraussichtlich erst im September 2019 erfolgen. Die Arbeiten sollen am 16. September 2019 wieder aufgenommen werden.

Laut Ordnungsmaßnahmenvereinbarung soll der Rückbau bis zum 15. November 2019 abgeschlossen sein.

Die GuWo mbH hat eine Verlängerung der Ausführungsfrist bis 24. Januar 2020 aus artenschutzrechtlichen Gründen beantragt.

Die Rückbauarbeiten am Wohnblock Leonhard-Frank-Straße 14 – 20 wurden wieder aufgenommen.

Die beiden Rückbauobjekte Leonhard-Frank-Straße 11 – 19 und 31 – 39 befinden sich in der Schlussrechnungsprüfung durch die B.B.S.M.

Dr.-Glücksmann-Straße 1 – 4

Die Planungen für den Rückbau sind in Arbeit. Nur noch eine Mietpartei muss mit alternativem Wohnraum versorgt werden.

Ende September verlässt die letzte Mietpartei das Objekt. Der Förderantrag zum Rückbau seitens der GuWo mbH ist bei der Stadt eingegangen. Die baufachliche

Prüfung in Vorbereitung des Abbruchs wurde beauftragt. Geplanter Umsetzungszeitraum ist November 2019 bis Mai 2020.

Die baufachliche Prüfung ist in Arbeit. Die Ordnungsmaßnahmenvereinbarung mit der GuWo mbH wird vorbereitet.

Die baufachliche Prüfung ist abgeschlossen. Der Entwurf der Ordnungsmaßnahmenvereinbarung wurde an die GuWo mbH übergeben.

Die Ordnungsmaßnahmenvereinbarung ist unterzeichnet. Mit den Rückbauarbeiten wurde am 25. November 2019 begonnen.

Städtebaufördermittel

Bis zum 31. Oktober 2019 können weitere Städtebaufördermittel auf Basis der Stadtumbaustrategie beantragt werden. In Vorbereitung der Antragstellung trifft sich am 06. September 2019 die AG Stadtumbau.

Nach Eingang der schriftlichen Anzeige voraussichtlicher Umsetzungszeiträume und Förderbedarfe der lt. Umsetzungsplan vorgesehenen Einzelmaßnahmen der beteiligten Akteure wird die Antragstellung erarbeitet.

Der Fördermittelantrag wurde am 28. Oktober 2019 eingereicht. Die Eingangsbestätigung des LBV liegt vor.

Dem Landesamt wurden nachgeforderte Vorbereitungsstände zu diversen Einzelvorhaben übergeben.

Stadtumbau – Programm Aufwertung

Untersuchung zur Weiterentwicklung der Bildungsinfrastruktur und Sportanlagen in den Stadtumbaugebieten der Stadt Guben unter besonderer Berücksichtigung des Standortes Schulstraße/Alte Poststraße für die Errichtung eines Bildungscampus Altstadt Ost

Für die geplante Untersuchung mit Unterstützung eines Stadtplanungsbüros konnten Städtebaufördermittel akquiriert werden. Die Vergabe der Leistung wird vorbereitet.

Die Stadtverordneten wurden am 06. August 2019 mit der Informationsvorlage I 051/2019 über die Vergabe informiert. Vorgesehener Umsetzungszeitraum der Untersuchungen ist Oktober 2019 bis September 2020.

Zur Angebotseröffnung lagen zwei Angebote zur Erfüllung der Leistungen vor. Über den Zuschlag wird am 30. September 2019 im Hauptausschuss entschieden.

Die B.B.S.M. hat den Zuschlag erhalten. Der Vertrag ist in Bearbeitung.

Der Vertrag ist unterzeichnet. Am 05. Dezember 2019 fand das Auftaktgespräch mit der B.B.S.M. statt.

Modernisierung/Instandsetzung Karl-Marx-Straße 35/37

Im Ergebnis des 2017/2018 durchgeführten Realisierungswettbewerbes plant die GuWo mbH 2020/2021 die Modernisierung/Instandsetzung des ersten Wohngebäudes in der Karl-Marx-Straße. Ein Beschluss zur Bereitstellung von Städtebaufördermitteln als Spitzenfinanzierung des Vorhabens wird den Stadtverordneten im Dezember zur Entscheidung vorgelegt.

Dazu wird in den Fachausschüssen die Sitzungsvorlage SVV 092/2019 eingebracht.

Die Fachausschüsse haben sich für eine Bereitstellung der benötigten Fördermittel ausgesprochen und den Beschluss zur Entscheidung der SVV empfohlen.

Pflegefachzentrum in der ehem. Wilhelm-Pieck-Schule

Nachdem die GSW gGmbH im Fachausschuss WSBWE das Nachnutzungskonzept Pflegefachzentrum in der ehemaligen Wilhelm-Pieck-Schule vorgestellt hat, soll im 1. Quartal 2020 den Stadtverordneten ein Beschluss zur Aufnahme des Vorhabens in den Umsetzungsplan und zur Bereitstellung von Fördermitteln vorgelegt werden.

Soziale Stadt

Multifunktionsspiel- und Sportanlage „Haus der Familie“

Das Vorhaben wurde durch das Landesamt im Umsetzungsplan 2018 – 2020 bestätigt und Fördermittel für 2019 zur Verfügung gestellt. Der Verein „Haus der Familie“ wurde darüber informiert und, im Rahmen der durch die Stadt beauftragten baufachlichen Prüfung, zur Abgabe von erforderlichen Unterlagen aufgefordert.

Aufgrund der aktuell hohen Baukosten (Angebote weit über Kostenschätzungen) wird die Maßnahme voraussichtlich erst im kommenden Jahr umgesetzt.

Die baufachliche Prüfung liegt vor. Der Bauherr hat den Fördervertrag erhalten. Die Maßnahme soll bis spätestens 30. Juni 2020 abgeschlossen sein.

Der Fördervertrag liegt unterzeichnet vor. Ab März 2020 soll das Vorhaben in seiner Gesamtheit umgesetzt werden.

Stadtteilmanagement im Wohnpark Obersprucke

Die GuWo.services GmbH hat den Zuschlag erhalten. Seit 01. Oktober 2019 unterstützt Herr Rally Ewersbach das Stadtteilmanagement im Wohnpark Obersprucke. Im nächsten Fachausschuss SBJK soll über die Ziele und Inhalte Auskunft gegeben werden.

Das Stadtteilmanagement wurde im zuständigen Fachausschuss SBJK vorgestellt. Die Stadtteilmanager werden im 1. Quartal 2020 in Form eines Sachstandberichtes im Detail von ihrer Arbeit berichten.

Aktives Stadtzentrum (ASZ)

Händlerberatung/Veranstaltungstermine in 2019

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Die letzte Händlerberatung fand am 11. November 2019 im Kulturzentrum Obersprucke (KZO) statt.

Schwerpunkte der Tagesordnung waren u.a.: Sachstand 2. Fortschreibung Einzelhandels- und Zentrenkonzept (EHK), Auswertung IHK Cottbus Abschlussveranstaltung mit Preisverleihung „City-Offensive Südbrandenburg 2019“, Aktuelles von der Kooperation Altstadthändler, Sachstand Vorbereitung Gubener Weihnachtsmarkt 2019.

Die nächste Händlerberatung findet am 11. Februar 2020 in der Stadtbibliothek statt. Die Tagesordnungspunkte sind noch in der Abstimmung.

Sanierungsgebiet Stadtzentrum

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Die Durchführung der Satzungsauflösung ist nach Bestätigung der förderrechtlichen Schlussabrechnung geplant.

Mit der Informationsvorlage I 027/2019 wurden die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung ausführlich über das weitere Verfahren informiert.

Das Ergebnis des abschließenden zonalen Endwertgutachtens besonderer Bodenrichtwerte liegt nunmehr vor. Dies ist Grundlage für die grundstücksbezogenen Einzelgutachten für die abschließende Erhebung der noch offenen Ausgleichsbeträge nach § 154 BauGB.

Die Beauftragung der grundstücksbezogenen Einzelgutachten ist in Vorbereitung. Für das erste Quartal 2020 soll das Ergebnis der Überprüfung der Satzung präsentiert werden und die aktuelle Satzung ggf. novelliert werden.

Strukturwandel in der Lausitz

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Am 26. Januar 2019 hat die Kommission „Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung“ ihren Abschlussbericht vorgelegt.

Am 14. November 2019 fand in Berlin eine Demonstration von kommunalen Vertretern statt. Damit sollte folgenden Forderungen Nachdruck verliehen werden:

- der Kompromiss der Kommission Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung muss 1:1 umgesetzt werden
- Abschluss eines Staatsvertrages (oder ähnlich gesicherte Verträge) zur Sicherung der Finanzierung über den gesamten Zeitraum des Strukturwandelprozesses
- Gewährung einer Investitionspauschale für Städte und Gemeinden in der Lausitz
- individuelle Unternehmensförderung
- Planungsbeschleunigung herstellen
- die Kommunen aktiv auf der Entscheider Ebene und in den Prozess des Strukturwandels einbeziehen.

Am 09. Dezember 2019 fand in Finsterwalde die Große Lausitzrunde statt.

Beratungsschwerpunkte waren:

- Jahresauswertung
- Vortrag zur aktuellen Entwicklung des Strukturstärkungsgesetzes und Sachstand zu den darin enthaltenen Projekten
- Vortrag zum Projekt „Ansiedlungsoffensive von Unternehmen in der Lausitz“
- Projekt „Entwicklungsstrategie in der Lausitz“
- Beschlussvorlage „Umlage LAUSITZRUNDE für das Jahr 2020“

Arbeitskreis Tagebau Jänschwalde und Braunkohlenausschuss

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Nach Entscheidung des Verwaltungsgerichts Cottbus am 30. August 2019 musste der Betreiber im Tagebau Jänschwalde ab dem 01. September 2019 vorläufig den Betrieb einstellen.

Weitere Informationen zur Mitgliedschaft der Stadt Guben im Arbeitskreis Tagebau Jänschwalde entnehmen Sie der B 024/2019.

Die 117. Sitzung des Arbeitskreises Jänschwalde hat am 28. November 2019 stattgefunden.

Integriertes, energetisches Sanierungskonzept für das Quartier „Hegelstraße“ in Guben/Sanierungsmanagement für das Quartier „Hegelstraße“

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Nach weiteren Abstimmungsterminen findet am 01. Oktober 2019 die finale Abstimmung mit allen Projektteilnehmern zur möglichen FM-Beantragung von Bundesmitteln statt.

Der Fördermittelantrag (Projektskizze Stufe 1) wurde am 30. Oktober 2019 beim beauftragten Projektträger Jülich eingereicht. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nur, wenn es eine Zusage zu einer 90%-igen Förderung gibt.

Die Eingangsbestätigung ist am 22. November 2019 bei der Stadt Guben eingegangen.

Teilnahme der Stadt Guben am European Energy Award

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Die Teilnahme der Stadt Guben am European Energy Award wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 27. Februar 2019 beschlossen.

In der 42. Kalenderwoche gab es Nachforderungen und Anfragen zum Antrag von Seiten der ILB. Diese wurden fristgerecht beantwortet. Ein abschließender Bescheid steht noch aus.

Der Zuwendungsbescheid der ILB ist am 11. November 2019 bei der Stadt Guben eingegangen. Derzeit erfolgt die Ausschreibung der Leistungen für den akkreditierten eea-Berater.

Hochwasserschutz

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Die Abweichungen der Messgenauigkeiten durch die Sedimentablagerungen werden regelmäßig kontrolliert und die Alarmstufen den örtlichen Gegebenheiten angepasst.

Die Stadt Guben hat mit Schreiben vom 01. August 2019 einen aktuellen Sachstandsbericht zu den Hochwasserschutzmaßnahmen im Bereich Guben beim Landesamt für Umwelt angefragt. Eine Rückantwort steht noch aus.

Die Reaktion des Landesamtes liegt vor. Die aktuellen Sachstände zu den genannten Vorhaben stellen sich wie folgt dar:

- Hochwasserschutz Guben 2. Bauabschnitt, Teilobjekt 2:
Für dieses Projekt werden aktuell die Ausschreibungsunterlagen für die Bauleistung vorbereitet. Geplant ist, im Januar 2020 mit den Holzungsarbeiten und im April des gleichen Jahres die Arbeiten an den Hochwasserschutzanlagen zu beginnen. Die Dauer der Bauarbeiten wird mit aller Voraussicht ca. 18 Monate betragen.
- Hochwasserschutz Guben. 2. Bauabschnitt Teilobjekt 3:
Für dieses Projekt erfolgt aktuell die Ausschreibung der Planungsleistungen für die Ausführungsplanung sowie die Vorbereitung der Ausschreibung der Bauleistung. Geplant ist hier, den Bau im Zeitraum vom November 2020 bis zum Dezember 2021 durchzuführen.
- Hochwasserschutz Industriegebiet Guben:
Für den Abschnitt der Lausitzer Neiße im Bereich des Industriegebietes der Stadt Guben ist eine Aktualisierung der bestehenden Gefahren- und Risikokarten noch nicht erforderlich.
- Sedimente:
Die in der Regionalen Maßnahmenplanung benannten Defizite beim Hochwasserschutz begründeten eine Vermessung der Lausitzer Neiße, die in diesem Jahr abgeschlossen wird. Diese dient als Grundlage für weitergehende hydraulische Untersuchungen, um z.B. auch den Einfluss der Sedimentation zu bestimmen. Ein neues hydraulisches Modell der Lausitzer Neiße wird in enger Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten Polen und Tschechien sowie dem Bundesland Sachsen aktuell aufgebaut. Sollten die hydraulische Modellierung bzw. baulich umgesetzte Hochwasserschutzmaßnahmen eine Neubewertung des Hochwasserrisikos erfordern, werden die Gefahren- und Risikokarten entsprechend angepasst.

Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG I)

Die Maßnahmen aus dem KInvFG I sind abgeschlossen. Die bereitgestellte Förder-summe von 2.289.800,00 Euro wurde vollständig ausgeschöpft. Eine abschließende Zusammenstellung der Einzelmaßnahmen erfolgt als gesonderte Information an die Stadtverordneten und im WSBWE am 16. Januar 2020.

Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG II)

- **Schaffung von Räumlichkeiten für den Hort der Friedensschule (Schulstraße 8)**

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Der Realisierungszeitraum ist von März – Oktober 2019 geplant.

Die Bauleistungen am Gebäude und den Außenbereichen werden bis zur 46. Kalenderwoche abgeschlossen. Anschließend erfolgen die Sachverständigen- und Bauabnahmen. Mit der Komplettierung der Ausstattung durch den Träger kann der Hortbetrieb zum 02. Dezember 2019 aufgenommen werden. Aktuell werden die Fragen der Veränderung der Finanzierung geklärt.

Am 02. Dezember 2019 um 12:00 Uhr wurde der Hort offiziell dem Träger zur Nutzung übergeben.

➤ **Dach- und Fenstersanierung Friedensschule**

Mit der Erstellung der Planungsunterlagen und Leistungsverzeichnisse wurde begonnen. Die Ausschreibung der Bauleistungen ist im IV. Quartal 2019 vorgesehen mit einem Baubeginn im Frühjahr 2020.

Förderprojekte

Kooperationsprogramm INTERREG V A Brandenburg – Polen 2014 – 2020 im Rahmen des Ziels „Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ)“

1. „Verbesserung der grenzüberschreitenden Verkehrssituation der Eurostadt Guben-Gubin“

Am 05. Juli 2019 ist die Bestätigung zur Verlängerung des Durchführungszeitraumes der Maßnahme bis zum 31. Mai 2020 bei der Stadt Guben eingegangen.

Teilprojekt Berliner Straße (2. BA)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Der Bauabschnitt der Berliner Straße wurde am 13. September 2019 für den Verkehr freigegeben.

Die Zaunanlagen zu den Garagengrundstücken wurden errichtet. Die Bepflanzung erfolgt in der 47. Kalenderwoche.

Die Pflanzungen wurden durchgeführt. Damit ist die Maßnahme in ihrer Ausführung abgeschlossen. Aktuell erfolgt die Erstellung der Schlussabrechnung.

Teilprojekt Bahnhofstraße

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Der Baubeginn im ersten Abschnitt von Grunewalder Straße bis zum Beginn der Bebauung ist am 06. Mai 2019 erfolgt.

Im ersten Abschnitt erfolgen die Arbeiten zur Herstellung der Entwässerungsrinnen und der Parkplätze sowie der Einbau der Tragschichten. Der Asphalteinbau für diesen Abschnitt ist in der 47. Kalenderwoche geplant.

Der Abschnitt zwischen Grunewalder Straße und Fußgängertunnel ist fertiggestellt und wird ab 12. Dezember 2019 für die Nutzung freigegeben.

Im 2. Abschnitt wurde der Regenwasserkanal bis zum Anschlusspunkt des Regenkanals Cottbuser Straße verlängert. Die Arbeiten zur Erneuerung der Abwasserhausanschlüsse sind abgeschlossen. Aktuell erfolgt die Herstellung der Bordanlagen.

Am 02. Dezember 2019 wurde mit dem Aufbruch des nächsten Bauabschnittes zwischen Fußgängertunnel und Zufahrt Nr. 3 a begonnen.

2 „Zwei Rathäuser – eine Eurostadt“

Geplanter Projektdurchführungszeitraum: 01. April 2017 – 31. März 2020.

Leadpartner ist die Stadt Guben.

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Zurzeit werden die Arbeiten am gemeinsamen Imagefilm der Städte Guben und Gubin beendet. Der Film soll beim Neujahrsempfang 2020 zum ersten Mal präsentiert werden. Es beginnt auch die Erarbeitung einer gemeinsamen Wirtschaftsbroschüre für Guben und Gubin.

Aktuell findet die Ausschreibung für die Werbepylonen/Begrüßungstafeln der Stadt Guben statt. Die Ausschreibung für gemeinsame Werbematerialien der Eurostadt Guben-Gubin wurde beendet.

Für den 31. Januar 2020 ist im Rahmen des Neujahrsempfangs Guben-Gubin eine gemeinsame Stadtratssitzung geplant.

3 „Zwei Rathäuser – eine Eurostadt. II. Etappe“

Die Förderung für das Projekt „Zwei Rathäuser – eine Eurostadt. II. Etappe“ wurde durch den BA des Kooperationsprogramms bewilligt. Das Projekt wird im Zeitraum vom 01. April 2020 bis zum 30. Juni 2022 realisiert.

4 „GUB-E-BUS“ – gemeinsame grenzüberschreitende Mobilität in der Eurostadt Guben-Gubin

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Projekt ist offiziell am 01. Juli 2019 gestartet und dauert bis 31. Dezember 2020.

Der Zuwendungsvertrag ist unterschrieben worden.

Die Eröffnungskonferenz fand am 10. September 2019 in den Räumlichkeiten der Alten Färberei statt.

Die Terminkette ist für die ersten beiden Teile eingeleitet. Die Vergabe erfolgt bis 30. Oktober 2019.

Weiterhin wird ein Besuch der größten Bus-Messe „Busworld“ in Brüssel zusammen mit dem Gubiner Rathaus Mitte Oktober geplant.

Da keine elektronischen und schriftlichen Angebote eingegangen sind, musste die Ausschreibung aufgehoben werden. Zurzeit wird eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt und potentielle Firmen direkt angeschrieben.

Vom 19. bis 22. Oktober 2019 wurde die größte Busmesse „Busworld“ in Brüssel vom Projektleiter und vom Bauamtsleiter aus Gubin besucht. Man hat die neusten Entwicklungen im Rahmen der Bustechnik angeschaut und Informationen mit Anschaffungspreisen gesammelt. Die Brennstofftechnik entwickelt sich sehr rasant, aber ist immer noch sehr kostenintensiv. Im Jahr 2020 soll die Regierung eine Förderung bis 80 % für die Anschaffung der E-Busse und der dazugehörigen Infrastruktur implementieren, sodass ein entsprechender Rahmen für unseres Vorhaben gestellt wird.

Im 2. Anlauf wurde die beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Es wurden 7 Firmen dazu aufgefordert, Angebote für die Analysen und Strategieentwicklung im Rahmen des Projektes durchzuführen. Zwei Angebote wurden eingereicht. Aktuell erfolgen die Bearbeitung und die Auswertung der Angebote. Die Vergabekommission erfolgt am 18. Dezember 2019 und im Januar 2020 wird der Vorschlag dem HA vorgestellt. Ab Ende Januar 2020 wird mit den Arbeiten an dem Konzept begonnen. Der Ausbau des Haltestellenbereiches in der Karl-Marx-Straße ist voraussichtlich im März bzw. April 2020 geplant.

5 Europark Guben – Gubin Teilbereich Guben

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Der Begleitausschuss gewährte für das Großprojekt „Europark“ mit Cottbus, Zielona Gora, Gubin und Guben vorerst max. 850.000 Euro (FM). Diese Summe soll prozentual entsprechend den beantragten Mitteln auf die 4 Städte aufgeteilt werden.

Antrag Gesamtkosten	3.550.000 Euro	(100 %)
Cottbus	1.600.000 Euro	(45,07 %)
Zielona Gora	500.000 Euro	(14,08 %)
Gubin	700.000 Euro	(19,72 %)
Guben	750.000 Euro	(21,13 %)
Begleitausschuss		zzgl. Eigenanteil Stadt
850.000 Euro	(70%)	(30%) = 1.214.285,71 Euro
Cottbus	383.095 Euro	164.183,57 Euro
Zielona Gora	119.680 Euro	51.291,43 Euro
Gubin	167.620 Euro	71.837,14 Euro
Guben	179.605 Euro	76.973,57 Euro
Förderfähige		
Gesamtkosten (100%)	1.214.285,71 Euro	
Cottbus	547.278,57 Euro	
Zielona Gora	170.971,43 Euro	
Gubin	239.457,14 Euro	
Guben	256.578,57 Euro	

Diesbezüglich sind die Maßnahmen der 4 beteiligten Städte zu modifizieren. Die Verfahrensbeteiligten gehen davon aus, dass im Anschluss an die nächste Beratung des Begleitausschusses (09. und 10. Oktober 2019) das nächste Treffen der Projektpartner stattfinden kann und dann die Höhe möglicher Rücklaufmittel feststeht.

Aus der Beratung des Begleitausschusses ergibt sich eine Erhöhung des bisher bereitgestellten Finanzbudgets. Diese Situation wird unter den Projektteilnehmern erörtert.

KPF-Projekte

Am 17. Dezember 2019 wird die Euroregionale Bewertungskommission über die Bewilligung von folgenden KPF-Anträgen der Stadt Guben entscheiden:

- „3. Deutsch-polnischer Historienmarkt“
- „Gute Zusammenarbeit im Internet“
- „Die Überprüfung der polnischen, deutschen und europäischen Gesetzgebung im Hinblick auf Gründung der EWIV in der Eurostadt Guben-Gubin“.

Außerdem werden z.Z. noch folgende KPF-Projekte umgesetzt:

- „Weihnachtszauber in der Eurostadt Guben-Gubin“
- „Der geschmückte Weihnachtsbaum – ein deutsch-polnischer Traum“
- „Guben/Gubin stellt sich der Geschichte“
- „Die Eurostadt Guben-Gubin feiert gemeinsam das Appelfest“
- „BAUHAUS in der Eurostadt Guben-Gubin anschauen, erleben, mitgestalten“.

Nationale Fördermittel

Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur

Im Rahmen des Bundesförderprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur“ wurde die Projektskizze der Stadt Guben zur energetischen Sanierung der Turnhalle Europaschule in Höhe von 472.000 Euro berücksichtigt.

Der notwendige Fördermittelantrag wurde dem Projektträger bzw. dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) am 28. Oktober 2019 übergeben.

Offen ist die Berücksichtigung einer Kostensteigerung zwischen der Einreichung der Projektidee und dem Zeitpunkt der Ausführung durch den Fördermittelgeber.

Eine Erhöhung der Zuwendung wurde durch den Projektträger abgelehnt. Aktuell erfolgt die Prüfung weiterer Fördermöglichkeiten zur vollständigen Umsetzung der Einzelmaßnahmen.

II. Wirtschaftsentwicklung/wirtschaftliche Aktivitäten

Industriegebiet – Erweiterungsfläche Süd

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Am 21. Oktober 2019 fand ein Abstimmungstermin mit den beteiligten Planungsbüros und am 29. Oktober 2019 eine Beratung beim Landkreis Spree-Neiße mit dem Planungs- und Umweltamt statt. Hier wurden die Festsetzungen zum 2. Entwurf des B-Planes abgestimmt. Die Beschlussfassung zum 2. Entwurf des B-Planes ist für den 28. November 2019 im WSBWE (SVV 18. Dezember 2019) geplant.

Nach Bekanntmachung im Amtsblatt „Neiße-Echo“ am 10. Januar 2020 ist die öffentliche Auslegung des 2. Entwurfs in der Zeit vom 20. Januar 2020 bis zum 20. Februar 2020 geplant.

Industriegebiet Süd – Erweiterungsfläche

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Zur Erweiterung des Industriegebietes Süd in westliche Richtung (Kuckucksau) wird ein Bebauungsplan vorbereitet.

Das Interessenbekundungsverfahren wurde am 09. September 2019 ohne Ergebnis abgeschlossen. Zur Untersetzung des Fördermittelantrages wurde durch die ILB die Erstellung von Planungsunterlagen der LP 1 – 2 gefordert. Ein entsprechendes Ausschreibungsverfahren für die Planungsleistungen wurde eröffnet.

Der Planungsauftrag wurde erteilt.

BBHP Brandenburgische Hygienepapiere GmbH mit Sitz in Guben

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Der Investor hält weiterhin an der Absicht eine Hygienepapierfabrik in Guben zu errichten fest.

Der Investor führt nach eigenen Angaben aktuell Gespräche mit einem neuen strategischen Investor.

In einer gemeinsamen Sitzung mit den Mitgliedern der Aufsichtsräte der SWG GmbH und WSG mbH hat der Investor über den aktuellen Stand der Gewinnung eines strategischen Partners informiert.

TREVIRA GmbH

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Bei der Belegschaftsversammlung kündigte die Geschäftsführung an, dass man das vierte Quartal abwarten wolle und anschließend entscheiden werde, wie es weitergeht. Je nach Auftragslage könne die Kurzarbeit in Teilbereichen aber auch bis November kommenden Jahres ausgedehnt werden.

Aktuell wurde nach Auskunft der Geschäftsführung die Kurzarbeit für die Beschäftigten beendet. Diese Entscheidung ist der aktuellen Auftragslage und besonderer Situationen im Unternehmen geschuldet.

Keine positiven Nachrichten gab es für die Beschäftigten der Trevira GmbH von Seiten der Geschäftsführung. Obwohl ein Teil der neuen Anlagen, welche die Trevira GmbH von ihrem Eigentümer Indorama Ventures für den Standort Guben im Mai 2018 genehmigt bekommen hatte, in der vergangenen Woche in Betrieb genommen wurde, hatte die unlängst begonnene Prüfung von Synergiemöglichkeiten zwischen Trevira und Sinterama im Filamentbereich negative Konsequenzen für unseren Standort. Es wurde die Entscheidung getroffen, dass aus dem Bereich der textilen Weiterverarbeitung die Lufttexturierung mit Anlagen am Sinterama-Standort in Bulgarien zusammengeführt werden. Für die ca. 40 betroffenen Trevira-Mitarbeiter aus diesem Bereich am Standort Guben wurde ein Sozialplan aufgestellt. Die Umsetzung des Projektes soll bis 31. März 2020 erfolgen.

Der Bürgermeister steht hier in einem permanenten Kontakt mit der Geschäftsführung.

Breitbandausbau in Guben

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Die Umsetzung der investiven Maßnahmen erfolgt zentral durch den Landkreis Spree-Neiße im Zeitraum 2019/20.

Der Kreistag hat am 10. April 2019 mit großer Mehrheit dem Vergabevorschlag der Vergabestelle entsprochen.

Der Zuschlag, gemäß Beschluss des Kreistages vom April, konnte noch nicht erteilt werden.

III. Informationen aus dem Fachbereich Ordnungsbehördliche Leistungen

Seit der letzten SVV am 13. November 2019 gibt es folgende Informationen:

1. Außendienst

Im Zeitraum vom 29. Oktober bis 26. November 2019 wurden 52 Verwarnungen mit Verwarnungsgeld ausgestellt.

Des Weiteren wurden 4 Bußgelder wegen nicht bezahlter Verwarngelder erlassen. Im Auftrag des Landkreises Spree-Neiße bzw. des Gewerbebeamten wurden 16 Gewerbekontrollen in Guben durchgeführt.

Weiterhin wurden 16 Hundebesitzer auf das Vorhandensein der Steuermarke für den mitgeführten Hund kontrolliert.

Im Berichtszeitraum gab es 4 Ermittlungen, nach Anfragen von anderen Behörden oder unserem Hause, um den Aufenthalt von Personen festzustellen.

7 Amtshilfeersuchen von anderen Gemeinden zur Fahrerfeststellung bei Geschwindigkeitsverstößen wurden bearbeitet bzw. die Fahrer*innen ermittelt.

2. Friedhofswesen

Auf den kommunalen Friedhöfen der Stadt Guben fanden im Berichtszeitraum 18 Urnenfeiern und 1 Erdbestattung statt.

3. Standesamt

Im Zeitraum vom 13. November bis 26. November 2019 wurde im Standesamt Guben eine Ehe geschlossen. Bis zum 18. Dezember 2019 werden planmäßig noch 2 Ehen geschlossen. Zudem wurde eine im Ausland erfolgte Geburt nachbeurkundet.

4. Veranstaltungen

Volkstrauertag 2019

Am Samstag, den 16. November 2019 fand am Hochkreuz des Westfriedhofes die Gubener Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag statt. Nach dem gemeinsamen Gang zum Hochkreuz sprachen Vertreter der Stadt, der Kirche und der Bundeswehr Gedenkworte.

Sicherheitsoffensive Guben – Wohnortbezogene Kriminalprävention

Im Rahmen der Sicherheitsoffensive Guben und zum „Tag des Einbruchschutzes“ wurde am Donnerstag, den 14. November 2019 zum Thema Einbruchschutz in der Alten Färberei informiert und diskutiert.

Eingeladen waren Bewohner des Bereiches Altsprucke, wie zum Beispiel Am Egelbusch, Zehnhäuserweg, Am Sandberg. Es waren ca. 45 Einwohner anwesend. Durch den Stellvertreter des Leiters des Polizeireviers Guben, Herr Henry Schmidt, wurden die Struktur der Polizei erläutert sowie Zahlen und Fakten in Sachen Kriminalitätsstatistik speziell für Guben und speziell für diesen Wohnbereich genannt.

Durch Herrn Denny Baumgart vom Bereich der Technischen Prävention der Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße wurde zum mechanischen und elektronischen Einbruchschutz berichtet. Es gab Empfehlungen, wie bei längerer Abwesenheit Maßnahmen ergriffen werden können, um eine Anwesenheit vorzutäuschen, evtl. TV-Simulator und elektrische Rollläden.

Fazit war, dass es keine 100 %ige Sicherheit gibt, weder durch den Eigentümer, noch durch die Polizei. Jedoch kann jeder selbst zur Sicherung des eigenen Hauses oder der Wohnung beitragen. Die Präventionsabteilung der Polizei bietet auch kostenlose Beratungsgespräche vor Ort auf den Grundstücken oder in den Wohnungen an.

Sicherheitsoffensive Guben – Kriminalitätsprävention durch die Bundespolizei

Am Dienstag, den 12. November 2019 wurde wieder eine Präventionsveranstaltung durch das Präventionsteam der Bundespolizei Forst/L. in Guben durchgeführt. Unter dem Thema „Enkeltrick und mehr“ war das richtige Verhalten in kritischen Situationen auf der Tagesordnung. Wie kann man sich vor Taschendiebstahl schützen? Wie schützt man sich allgemein vor Dieben und Betrügern

Wichtig war allen das Thema „Enkeltrick“, das nach wie vor sehr aktuell ist. Allgemein sollte jeder bei zweifelhaften Anrufen sehr kritisch sein, vor allem wenn es um Geldzahlungen geht. Erschreckend war in dieser Veranstaltung, wie viele schon Erfahrung mit derartigen Anrufen hatten.

Die mittlerweile 13. Veranstaltung dieser Art seit 2014 wurde im Mitgliedertreff der GWG e.G. organisiert. Dieser Termin war Bestandteil der Veranstaltungsreihe im Mitgliedertreff und wurde mit 40 Personen sehr gut besucht. Durch die Leiterin des Mitgliedertreffs, Frau Waßmann, ist beabsichtigt, diese Veranstaltungsreihe fortzusetzen.

IV. Sonstiges/ Bildung/ Arbeitsmarkt

Tarifverhandlungen Gubener Sozialwerke gGmbH (GSW)

Der Aufsichtsrat der GSW gGmbH wird sich am 30. September 2019 das erste Mal grundlegend auf Basis der Berechnung des Geschäftsführers mit dem Thema befassen. Ab der 43. Kalenderwoche werden die Tarifverhandlungen beginnen. Somit können in der Aufsichtsratssitzung am 25. November 2019 voraussichtlich erste Ergebnisse diskutiert werden.

Am 06. November 2019 finden die ersten Runden der Tarifverhandlungen mit der Arbeitnehmerseite/ver.di statt, für den 20. November 2019 ist ein weiterer Verhandlungstermin geplant. In Abhängigkeit vom Verhandlungsverlauf könnte der Aufsichtsrat bereits in seiner Sitzung am 25. November 2019 über das Ergebnis beraten und ggf. beschließen.

Nachdem die Verhandlungen nach dem 20. November 2019 unterbrochen wurden, ist nunmehr in den zuständigen Gremien beraten worden, dass die Verhandlungen im schriftlichen Verfahren wieder aufgenommen werden. Die Arbeitgeberseite wird dazu zeitnah ein schriftliches Angebot unterbreiten. Die Dienstleistungsgewerkschaft Verdi hat sich mit diesem Vorgehen einverstanden erklärt.

Allgemeine Informationen zum „DigitalPakt Schule 2019 – 2024“ im Land Brandenburg und deren Umsetzung

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 18. Dezember 2019

Das Land Brandenburg gewährt mit der Unterstützung des Bundes durch Mittel des Bundes aus dem Sondervermögen „Digitale Infrastruktur“ Zuwendungen zur Förderung von Investitionen in die digitale Bildungsinfrastruktur.

- *Die Stadt Guben erhält zur Umsetzung des Digitalpaktes eine Zuwendung von insgesamt 460.002 Euro.*
- *Jede Schule erhält einen Sockelbetrag von 20.000 Euro und pro Schüler einen Sockelbetrag von 409,00 Euro.*

Die Antragsfrist läuft vom 01. September 2019 bis zum 30. September 2020. Die Umsetzung der geförderten Maßnahmen ist auch in den Folgejahren bis 2024 möglich.

Die Medien- und Entwicklungspläne bzw. -konzepte für alle Schulen in Trägerschaft der Stadt Guben liegen vor. Aktuell werden diese durch das Staatliche Schulamt geprüft.

Bereich Integration

Statistik

Die Zahl der Schutzsuchenden in der Stadt hat mit 445 Personen stabil.

Durch den Gemeinnützigen Berufsbildungsverein (GBV) werden 199 Asylbewerber*innen betreut. Außerdem begleitet der GBV 7 unbegleitete minderjährige Ausländer*innen (UmA). Per November 2019 erhalten 235 Personen Leistungen des Jobcenters.

Netzwerk Flucht und Migration

Zu seiner letzten Beratung in diesem Jahr hatte sich das Netzwerk Flucht und Migration die Kinderschutzkoordinatorin des Landkreises Spree-Neiße, Frau Schloßhauer, eingeladen.

In einer offenen Atmosphäre erhielten die Netzwerkmitglieder einen allgemeinen Input zum Thema Kindeswohl. In der anschließenden Diskussion tauschten sich die Teilnehmenden zu migrationssensiblen Aspekten aus.

Weihnachtsallerweltscafé

Das Netzwerk Flucht und Migration und der Gemeinnützige Berufsbildungsverein Guben e.V. (GBV) laden in diesem Jahr zum Weihnachtsallerweltscafé am Donnerstag, den 12. Dezember 2019, in der Zeit von 15:00 – 18:00 Uhr, in die Räumlichkeiten des GBV in die Bahnhofstraße 2 ein.

Ein buntes Programm mit Aktionen von Groß und Klein für Jung und Alt wird die Gäste durch einen zauberhaften und ereignisreichen Nachmittag begleiten.

Arbeitsmarkt

In den Beschäftigungsprojekten der SWG Städtische Werke Guben GmbH sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt 55 Teilnehmer*innen vermittelt. Das betrifft die „Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung Stufe I“ mit 30 Frauen und Männern, davon 22 in der Stadt Guben/Gemeinde Schenkendöbern und 8 im Amt Peitz.

Im Rahmen der Umwandlung „Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung Stufe I“ in „Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung Stufe II“ sind zurzeit 2 Teilnehmer im Amt Peitz beschäftigt.

Im Rahmen der drei Beschäftigungsprojekte „FAUST - Fähigkeiten ausbauen und stärken im sozialen sowie organisatorischen Bereich“, „Bessere Chancen durch praktische Arbeitserprobung und Stabilisierung“ sowie „Medienkompetenz“ sind zurzeit 23 von 28 Teilnehmer*innen beschäftigt.

Besucherzahlen

Bibliothek

➤ Besucher 01.01.2018 – 31.10.2018	33.808
➤ Besucher 01.01.2019 – 31.10.2019	32.219

Musikschule

➤ Anzahl Schüler per 31.10.2018	538
➤ Anzahl Schüler per 31.10.2019	565

Multifunktionssaal – Alte Färberei und Ausstellungsräume

- 01.01.2019 – 30.11.2019: 75 Veranstaltungen mit 10.869 Besuchern

Stadt- und Industriemuseum

- Besucher 01.01.2018 – 31.10.2018 3.037
➤ Besucher 01.01.2019 – 31.10.2019 3.043

Museum Sprucker Mühle

- Besucher 01.01.2018 – 31.10.2018 368
➤ Besucher 01.01.2019 – 31.10.2019 141

Freizeitbad Guben

- Besucher 01.01.2018 – 31.10.2018 35.982
➤ Besucher 01.01.2019 – 31.10.2019 36.618

Bericht aus den kommunalen Beteiligungen

Siehe Berichterstattung s.o. und im Hauptausschuss am 09. Dezember 2019.

V. Controllingbericht Haushalt

- Darlehenstand per 30. November 2019
- Controlling Haushalt – Ergebnisvorschau ausgewählter Einnahmen und Ausgaben – 2019 (siehe Anlagen)

VI. Aktuelle Termine

- | | |
|-----------------------|---|
| 19. Dezember 2019 | Kleine Lausitzrunde |
| 27. Dezember 2019 | 2. Rückkehrertag in der Alten Färberei |
| 31. Dezember 2019 | Silvesterlauf |
| 07. Januar 2020 | Beratung mit den Ortsbeiräten |
| 08. Januar 2020 | Verbandsausschuss GWAZ |
| 08. Januar 2020 | Neujahrsempfang Naémi-Wilke-Stift |
| 09. Januar 2020 | Pressekonferenz „Jugend musiziert“ |
| 14. Januar 2020 | Unternehmerstammtisch |
| 16. Januar 2020 | Beratung mit den Direktoren |
| 16. Januar 2020 | Projekt „Die Stadtentdecker“ – Präsentation der Europaschule |
| 19. Januar 2020 | Neujahrsempfang Laatzten |
| 20. Januar 2020 | Hauptausschuss |
| 23. - 25. Januar 2020 | Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ der städtischen Musikschule „Johann Crüger“ |
| 27. Januar 2020 | Präsidiumssitzung des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg |
| 29. Januar 2020 | Stadtverordnetenversammlung |
| 31. Januar 2020 | Neujahrsempfang Guben/Gubin |

VII. Informationen im Hauptausschuss am 09. Dezember 2019

Informationen des Bürgermeisters im Rahmen des Hauptausschusses am 09. Dezember 2019 - öffentlicher Teil (Zeitraum vom 29. Oktober bis zum 08. Dezember 2019)

14. November 2019 **Aufruf der beiden Sprecher der Lausitzrunde zu einer gemeinsamen Kundgebung zum Strukturstärkungsgesetz vor dem Bundestag in Berlin**

16. November 2019 **Lauf ohne Grenzen Guben-Gubin**
Über 500 Freizeitsportler haben an der siebenten Auflage des grenzübergreifenden Städtelaufs teilnehmen. Die Nachfrage war so groß, dass die Anmeldung zum Lauf sehr schnell beendet werden konnte.

18. November 2019 **Einladung zur Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg**

Hier wurde der Bürgermeister der Stadt Guben erneut in den Vorstand des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg gewählt.

20. November 2019 **Gesellschafterversammlung POS Gubin**

U.a. wurde über die aktuelle betriebswirtschaftliche Entwicklung berichtet; der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2020 wurde beschlossen

20. November 2019 **Fachausschuss Haushalt und Vergabe**

Die empfohlenen Beschlussvorlagen sind Bestandteil der heutigen Sitzung des Hauptausschusses.

20. November 2019 **Einwohnerversammlung Reichenbach**

Ein besonderen Diskussionsumfang nahm das Thema über die Errichtung eines Spielplatzes ein. Es wurde vereinbart, in Vorbereitung Realisierung eine Arbeitsgruppe zu bilden. Der gehören auch Vertreter des Ortsvereins sowie Vertreter der Anlieger an.

21. November 2019 **Rückkehrerstammtisch**

Auf Einladung des MUT e.V. fand im Volkshaus diese Veranstaltung statt. Zwischen den Feiertagen wird es den mittlerweile traditionellen Rückkehrertag geben.

22. November 2019 **BTU Cottbus (Fr. Erb und Fr. Dr. König)**

Um die Kooperation mit der Universität zu verbessern und die Angebote der BTU Unternehmern und der Öffentlichkeit zu präsentieren, wird es im Rahmen des Frühlingfestes eine mehrtägige Aktion geben. Titel des Projektes „Popup Store-Wissenschaft“.

25. November 2019 **Auftakt- und Netzwerktreffen der Projektpartner des Themenjahres 2020**

Die Beratung in Potsdam bei der Vorbereitung des Museumsjahrs für das Jahr 2020, beinhaltete die Organisation dieser Veranstaltungen im Rahmen eines Corporate Designs.

26. November 2019 **Euroforum „Chemie- und Industriepark“**

Die Veranstaltung beschäftigte sich mit den unterschiedlichsten Organisationsformen zur Bewirtschaftung von Industriegebieten.

27. November 2019 Mitgliederversammlung KSA - Kommunalen Schadenausgleich der Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Der KSA ist ein nicht rechtsfähiger Zusammenschluss von Gemeinden und Gemeindeverbänden, der dem Ausgleich der Aufwendungen seiner Mitglieder aus Haftpflicht-, Kraftfahrt- und Unfallschäden dient. Der für seine Mitglieder gewährte Haftpflicht-, Kraftfahrt- und Unfalldeckungsschutz wird durch ihre Umlagebeiträge gewährleistet. Die rechtlichen Beziehungen zwischen dem KSA und seinen Mitgliedern ergeben sich aus seiner Satzung.

27. November 2019 Fachausschuss SBJK

Die empfohlenen Beschlussvorlagen sind Bestandteil der heutigen Sitzung des Hauptausschusses.

28. November 2019 EPC GmbH – Arnstadt - Herr Ulf Henkel

Die Beratung beschäftigte sich u.a. mit der finalen Abstimmung des Entwurfs des B-Planes für das Industriegebiet sowie der Evaluation über Kooperationsmöglichkeiten für den Standort in Guben.

28. November 2019 6. Aufsichtsrat der GuWo mbH

In dieser Beratung wurde u.a. die aktuelle betriebswirtschaftliche Situation im Unternehmen Bericht erstattet.

28. November 2019 Fachausschuss WSBWE

Themen u.a. Wasserpreise Industriegebiet; Stand B-Plan Industriegebiet; Jahresabschlüsse der Eigengesellschaften

29. November 2019 Erweiterte Vorstandssitzung Euroregion

Information und Diskussion über den Liquiditätsplan; Kooperationsprogramm 2014 – 2020; INTERREG VA Programm - Übersicht zu den bestätigten Großprojekten; Deutsch-Polnisches Jugendwerk (DPJW), Europe Direct Informationszentrum Guben (EDIC); aktueller Stand - Förderperiode 2021 – 2027; Bearbeitungsstand des Entwicklungs- und Handlungskonzepts „Vision 2030“; Informationen zur Präsidiumssitzung am 31. Januar 2020

29. November 2019 Bürgerforum des EUROPE DIRECT Informationszentrums Guben (EDIC Guben) in der Alten Färberei

Themen: Auswertung der Wahlen, der Stand der Arbeitsfähigkeit der Parlamente und Gremien sowie europäische Perspektiven für unsere Region.

30. November 2019 Aktion „Ende im Gelände“

Demonstrationsgebiete nicht nur auf Tagebaue und Kraftwerke beschränkt; am Nachmittag war auch die Bahnstrecke zwischen Cottbus und Frankfurt/Oder (Kerkwitz) direkt betroffen; es kam dabei zu Störungen.

30. November 2019 Weihnachtsmarkt in Kerkwitz

01. Dezember 2019 „Licht an!“ im Stadtgebiet

Auch in diesem Jahr wurde am 1. Advent wieder die Festbeleuchtung im Stadtzentrum im Rahmen einer kleinen Festveranstaltung eingeschaltet.

02. Dezember 2019 Einweihung 2. BA Hort Friedensschule-Grundschule

450 Schüler sind an der Friedensschule-Grundschule; für die Betreuung von Hortkinder stehen 294 Hortplätze zur Verfügung; mit dem Beschluss der 5. Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung des Landkreises Spree-Neiße 2017 – 2022, wurde die Erweiterung Hort Schulstraße 8, Rechnung getragen; Baukosten gesamt ca.: 1.150.000,00 Euro, davon vom Landkreis Spree-Neiße 90.000,00 Euro

02. Dezember 2019 Verbandsausschuss und Verbandsversammlung GWAZ

Im Zusammenhang mit den rechtskräftigen Urteilen des Verwaltungsgerichts Cottbus war es notwendig, die Gebühren für die Entsorgung (leitungsgebunden und Gruben) kurzfristig neu zu kalkulieren. In diesem Zusammenhang kommt es zu einer Senkung der leitungsgebundenen Gebühren und zu einer Erhöhung der Entsorgung aus vorhandenen abflusslosen Gruben.

03. Dezember 2019 Beratung mit der Vorsitzenden der SVV

Themen u.a.:

- Beschluss Überprüfung
- Vorbereitung Neujahrsempfang
- Terminkalender 2020

03. Dezember 2019 Unternehmensbesuch Megaflex

Anwesend waren Vertreter der Geschäftsführung (Rolf und Karsten Löhr). Bei diesem Unternehmensbesuch ging es um die aktuelle Entwicklung im Unternehmen, die Perspektiven sowie die Unterstützung bei der Gewinnung von Arbeitskräften.

03. Dezember 2019 Treffen mit den Hauptgeschäftsführer der IHK und Dr. Wilke

- Ansiedlung Industriegebiet
- Evaluation Kontakte nach Russland

03. Dezember 2019 Vorstellung des Gubener Heimatkalenders

Dem Redaktionsteam ist es wieder gelungen, einen sehr ansprechenden Heimatskalender zu gestalten.

03. Dezember 2019 Gemeinsame Sitzung der Aufsichtsräte der SWG GmbH und WSG mbH

Information über den Stand der Ansiedlung einer Hygienepapierfabrik durch den Investor.

03. Dezember 2019 Aufsichtsrat der SWG GmbH

Beratungsschwerpunkt u.a. Wirtschaftsplan 2020

03. Dezember 2019 4. Arbeitsberatung beim Landrat

Themen u.a. Rundfunkgebühren und Vollstreckung; Stand Verfahren – Beschlussfassung zum Haushalt des Landkreises Spree-Neiße 2020; Projektstand Gesamtschule mit

gymnasialer Oberstufe; Projektstand und Prioritäten zur Umsetzung überregionale Radwege; Umsetzung „Gute-Kita-Gesetz“

03. Dezember 2019 Beerdigung Horst Kühn

Der langjährige Vorsitzende des Seniorenbeirates wurde an diesem Tag beigesetzt. Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung sowie der Bürgermeister haben kondoliert.

04. Dezember 2019 Auftaktgespräch Bildungscampus

Beratungsinhalt mit dem beauftragten Büro war eine Qualifizierung der Aufgabenstellung und die Abstimmung zum weiteren Vorgehen.

05. Dezember 2019 Standortkonferenz im Industriegebiet

Inhalt: Auswertung 2019; Stand B-Plan; Wasser- und Abwasserpreise

06. Dezember 2019 Aufsichtsrat der EVG GmbH

Aktuelle betriebswirtschaftliche Situation; Vertriebsoffensive

09. Dezember 2019 Große LAUSITZRUNDE in Finsterwalde

Themen: Jahresauswertung; Vortrag zur aktuellen Entwicklung des Strukturstärkungsgesetzes und Sachstand zu den darin enthaltenen Projekten; Vortrag zum Projekt „Ansiedlungsoffensive von Unternehmen in der Lausitz“; Vortrag zum Projekt „Entwicklungsstrategie in der Lausitz“; Umlage LAUSITZRUNDE für das Jahr 2020

Stand Verhandlungen Verdi – GSW gGmbH

Zum Stand der Verhandlungen zwischen der Dienstleistungsgewerkschaft Verdi und der Geschäftsführung unserer Gubener Sozialwerke gGmbH. Nachdem die Verhandlungen zunächst unterbrochen worden sind, besteht nunmehr Einigung darüber, dass hier zunächst in einem schriftlichen Verfahren ein neues Angebot mit verbesserten Bedingungen von Seiten des Geschäftsführers Herrn Martin Reiher an den Verhandlungsführer der Dienstleistungsgewerkschaft übergeben wird. Sie können dabei davon ausgehen, dass ich über jeden Schritt der Geschäftsführung und die Angebotsinhalte permanent informiert werde.

Beleuchtung Gymnasium

Im Hauptausschuss am 28. Oktober 2019 richtete der Stadtverordnete Herr Labahn eine Anfrage an die Stadtverwaltung. Er hat beobachtet, dass die Fahrradständer auf dem Gelände des Gymnasiums die ganze Nacht beleuchtet sind. Er wollte wissen, warum das so ist und ob das wirklich nötig wäre. Die Schulleiterin Frau Kletztke hat uns dazu am 05. November 2019 wie folgt informiert:

„Die Beleuchtung der Fahrradständer und somit des Schulhofes erfolgt die ganze Nacht über aus Sicherheitsgründen. Gut beleuchtete Grundstücke sind weniger von Diebstählen und Vandalismus betroffen. Des Weiteren erleichtert die Beleuchtung dem Wachschutz bei Alarm seine Tätigkeit.“

VII. Abkürzungsverzeichnis

ASZ	Aktives Stadtzentrum
AWO	Arbeiterwohlfahrt
BA	Bauabschnitt
BBHP	Brandenburgische Hygienepapiere GmbH
B.B.S.M.	Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH
BBSR	Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung
BBU	Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen
BIS	Bau-Instandhaltung-Service GmbH
CEO	Chief Executive Officer (deutsch: Geschäftsführer)
CIT	Centrum für Innovation und Technologie GmbH
DB AG	Deutsche Bahn AG
EBK	Euroregionale Bewertungskommission
ELT	Elektroleitung
ETZ	Europäische Territoriale Zusammenarbeit
EVG	Energieversorgung Guben GmbH
FAW	Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH
FIM	Bundesprogramm „Flüchtlingsintegrationsmaßnahme“
FM	Fördermittel
GBV	Gemeinnütziger Berufsbildungsverein Guben e.V.
GSW	Gubener Sozialwerke gGmbH
GuWo mbH	Gubener Wohnungsgesellschaft mbH
GWAZ	Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband
GWG eG	Gubener Wohnungsbaugenossenschaft
HA	Hauptausschuss
HWK	Handwerkskammer Cottbus
ILB	Investitionsbank des Landes Brandenburg
INSEK	Integriertes Stadtentwicklungskonzept
ISAW	Internationale Sachwerte GmbH
JMD	Jugendmigrationsdienst
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KInvFG	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz
KPF	Klein-Projekte-Fonds
LBV	Landesamt für Bauen und Verkehr
LEAG	Lausitz Energie Bergbau AG
LEP HR	Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg
LK SPN	Landkreis Spree-Neiße
LPh	Leistungsphase
MAE	Mehraufwandsentschädigung
MASGF	Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familien
MBE	Migrationsberatung für Erwachsene

MHB	Medizinische Hochschule Brandenburg
MIL	Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
MWE	Ministerium für Wirtschaft und Energie
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
POS	Abwasserbehandlungsanlage Gubin – Guben GmbH (Prze- siębiorstwo Oczyszczania Ścieków)
STUB III	Stadtumbau Ost III
STUB AUF	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Aufwertung
STUB RB	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Rückbau
STUB SSE	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Sanierung, Sicherung und Er- werb
StVO	Straßenverkehrsordnung
SVV	Stadtverordnetenversammlung
SWG	Städtische Werke Guben GmbH
TO	Teilobjekt
UPL	Umsetzungsplan
WFBB	Wirtschaftsförderung Berlin-Brandenburg
WK	Wohnkomplex
WSBWE	Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen und Energie